

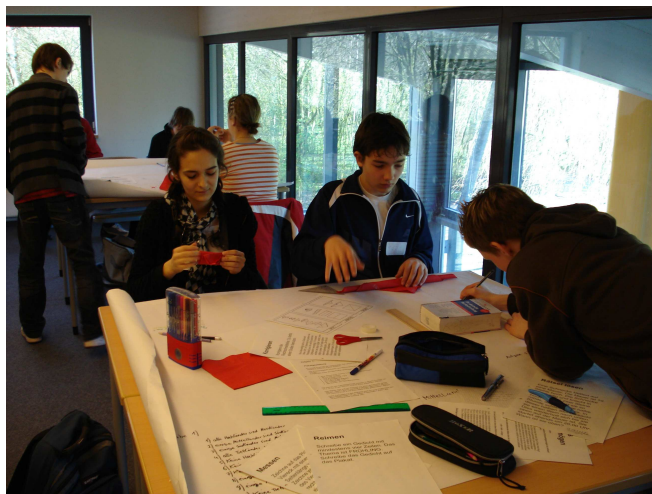
5 Jahre Stärkenseminar

„Ich habe gar nicht gewusst, dass ich das kann“ - Schüler/innen des 7. Jahrgangs entdecken ihre Stärken

„Wissen unsere Schüler/innen eigentlich, was sie gut können, wo doch in der Schule immer nur die Fehler angestrichen werden?“ - Diese Frage stellte sich eine Gruppe von Lehrkräften unterschiedlicher Schulen vor 5 Jahren während einer Fortbildungsveranstaltung zum Thema „Projektentwicklung“. Aus vielen Ideen entstand schließlich das Konzept für ein Projekt, das die Wahrnehmung der eigenen Stärken schult, statt den Blick zuerst auf die Schwächen zu richten - ein Projekt, bei dem es um Persönlichkeits- und Sozialkompetenz geht und die fachliche Kompetenz in den Hintergrund rückt.

Zusammen mit Lehrkräften zweier weiterer Schulen erarbeiteten wir einen Projektplan und bewarben uns mit der Projektidee „Gemeinsam stark machen – Schüler entdecken ihre Stärken“ um den Förderpreis Schule & Wirtschaft 2004. Wir wurden ausgewählt; die Provinzial Versicherung Kiel als Partner aus der Wirtschaft begleitete und unterstützte unsere Vorbereitungen und die Durchführung unserer Pilotveranstaltung im Mai 2004.

Es war für alle beteiligten Lehrkräfte eine tolle Erfahrung. Auch die Schüler/innen selbst machten so viele positive Erfahrungen, die sich motivationsfördernd im Schulalltag auswirkten und ihr Selbstbewusstsein stärkten, dass wir beschlossen, das Konzept in unsere schulische Arbeit zu integrieren. Allerdings waren Planung und Durchführung von drei Terminen und somit sechs Seminartagen mit 80 Schülern in Seminaratmosphäre außerhalb der Schule sehr zeit-, personal- und schließlich auch kostenintensiv, dass wir nicht umhin kamen, das Konzept schulalltagstauglicher zu gestalten.



Seit 2005 führen wir das Stärkenseminar regelmäßig mit unserem 7. Jahrgang durch. Es ist inzwischen zu einem wichtigen Baustein unseres Leben- und Berufsorientierungskonzepts sowie der Diagnostik an unserer Schule geworden. Was genau an einem Seminartag gemacht wird, verraten wir - das Vorbereitungsteam der AFS - ungern vorher, und die Schüler/innen sind immer wieder erstaunt, dass sie keine Matheaufgaben lösen oder Texte bearbeiten müssen, die im Anschluss benotet werden.

Während des Stärkenseminars geht es ausschließlich um die Bereiche Selbst-, Sozial- und Methodenkompetenz. Allein oder im Team zeigen die Schüler/innen bei unterschiedlichen Übungen ihre Fähigkeiten in diesen Kompetenzbereichen und werden dabei von „Beobachtern“ beobachtet. Unsere Beobachter/innen sind nicht die

eigenen Lehrkräfte, sondern kommen aus unterschiedlichen Lebensbereichen wie Wirtschaft, Verwaltung, dem Rotary Club Bargteheide, dem Jugendarbeitsteam oder dem Schulleiternbeirat, ein bunter Mix unterschiedlicher Personen.

In persönlichen Feedback-Gesprächen erhalten die Schüler/innen eine Rückmeldung über ihre Stärken. „Ich habe gar nicht gewusst, dass ich das gut kann.“ - So äußern sich Schüler/innen häufig während des Tages, und sind sichtlich erstaunt, mitunter auch ungläubig, wenn fremde Menschen ihnen rückmelden, was sie beobachtet haben. Regelmäßig „wachsen“ die Schüler/innen an diesen Tagen um mindestens 10 Zentimeter!

Aber nicht nur für die Schüler/innen ist das Stärkenseminar ein wertvoller Tag. Viele Beobachter/innen erleben „Schule“ einmal ganz anders, als sie sie kennen. Sie sind begeistert und beeindruckt und werden im folgenden Jahr wieder dabei sein.

Interessierte Erwachsene, die unser Seminar als Beobachter/in unterstützen möchten, können sich gern an uns wenden (E-Mail: afsvw@afs-bargteheide.de).

Gabriele Keßler, Stufenleitung 8-10